

KOMMUNALES KLIMASCHUTZKONZEPT

Stadt Hanau

Heute handeln für eine lebenswerte Stadt von morgen

Hanau soll für heutige und zukünftige Generationen eine lebenswerte Stadt bleiben. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Stadtverordnetenversammlung am **9. Februar 2026** das neue Klimaschutzkonzept beschlossen.

Das Konzept baut auf dem Klimaschutzkonzept von 2013 auf. Es dient als strategische Grundlage und langfristige Orientierung für den Klimaschutz in Hanau.

Es zeigt auf, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen, um den Klimaschutz, die Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit der Stadt langfristig zu stärken.



Klimaziele für Hanau:

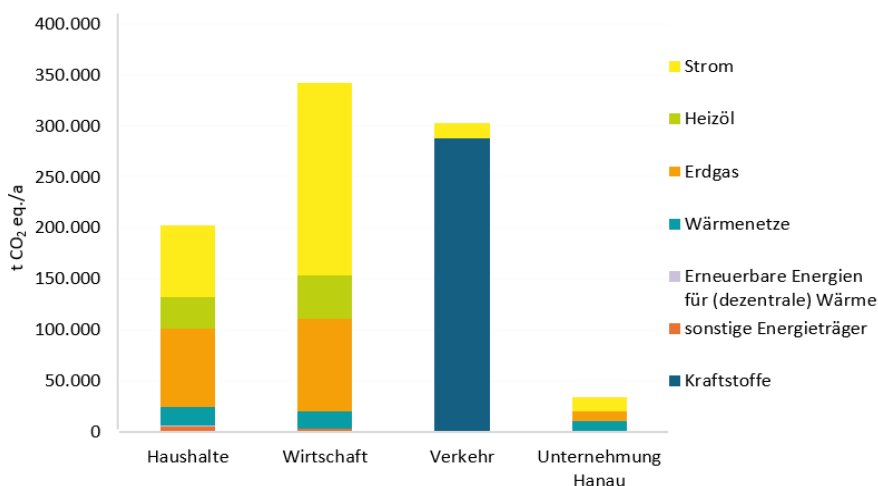
- ✓ Die **Stadt Hanau** strebt bis zum Jahr 2045 Treibhausgasneutralität an.
- ✓ Die **Stadtverwaltung Hanau** und die **städtischen Eigenbetriebe** möchten möglichst bis 2040 treibhausgasneutral werden.

Wo stehen wir?

Treibhausgas (THG)-Emissionen in Hanau

Die THG-Emissionen der Stadt Hanau werden nach einem deutschlandweiten Standard gemessen. Grundlage ist der Endenergieverbrauch innerhalb der Stadtgrenzen. Betrachtet werden nur Treibhausgase, die durch Energieverbrauch entstehen. Emissionen z. B. durch Ernährung und Konsum sind nicht enthalten. Als Basisjahr dient das Jahr 2022.

Die Entwicklung der THG-Emissionen zeigt, dass in den Bereichen Wirtschaft und Haushalte Rückgänge erreicht werden konnten. Die Emissionen im Bereich Verkehr bleiben bislang auf einem konstanten Niveau.



THG-Emissionen nach Verbrauchssektor und Energieträger für Hanau.

Endenergie ist die Energie, die aus Primärenergieträgern (z. B. Steinkohle, Erdöl oder Wind) durch Umwandlung gewonnen und somit für Verbraucherinnen und Verbraucher nutzbar gemacht wird.



Ein Blick auf die Energiebilanz zeigt, dass knapp die Hälfte des Endenergieverbrauchs in Hanau auf die Wärmeversorgung entfällt. Etwa ein Drittel entfallen auf den Bereich Verkehr und etwa ein Viertel auf Strom.

Der wichtigste Energieträger für die Wärmebereitstellung im Jahr 2022 ist Erdgas mit einem Anteil von 72 %. Erneuerbare Energien leisten in diesem Bereich bislang einen Anteil von rund 2 %, gewinnen aber zunehmend an Bedeutung.

Treibhausgasneutralität bedeutet, dass nur noch so viele THG-Emissionen ausgestoßen werden dürfen, wie gleichzeitig wieder aus der Atmosphäre gebunden werden können – etwa durch Wälder, Meere oder Moore. Man spricht deshalb auch von „Netto-Null“.



Was ist geplant?

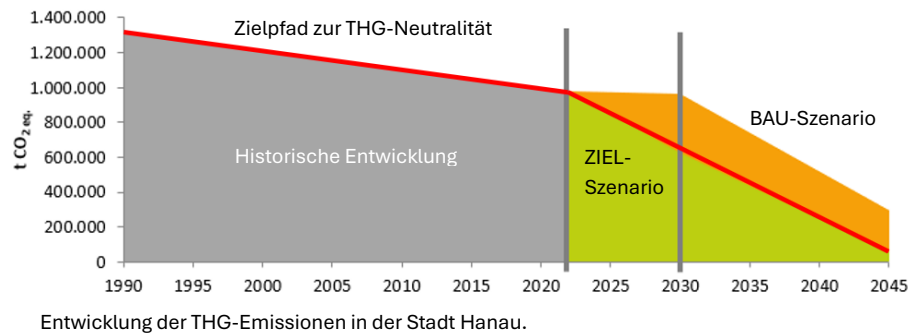
Die Stadt Hanau strebt an, bis **spätestens 2045 treibhausgasneutral** zu werden. Damit setzt sie die bundes- und landesweiten Klimaschutzziele auf kommunaler Ebene um.

Eine Fortsetzung der bisherigen Entwicklungen (**Business-as-Usual-Szenario, BAU**) reicht jedoch nicht aus, um dieses Ziel zu erreichen. Erst durch verstärkte Klimaschutzanstrengungen kann das Hanauer Klimaschutzziel erreicht werden (**ZIEL-Szenario**).

Die Treibhausgasemissionen würden dann bis 2045 auf rund **54.000 Tonnen CO₂-Äquivalente** sinken.

Um diesen Weg planbar zu machen, wurden **Zwischenziele** bis **2030** formuliert:

- ✓ Reduktion der THG-Emissionen um mindestens 35 %.
- ✓ Senkung des Endenergieverbrauchs im Bereich Wärme um 15 % und im Strombereich um 10 %.
- ✓ Ausbau erneuerbarer Energien und Kraft-Wärme-Kopplung, sodass 15 % des Stromverbrauchs und 35 % des Wärmeverbrauchs dadurch gedeckt werden können.



Vom Ziel zur Umsetzung: Unsere Maßnahmen

Insgesamt wurden **50 Maßnahmen** erarbeitet und **fünf Handlungsfeldern** zugeordnet.

 **Übergreifende Maßnahmen:** Es werden organisatorische, finanzielle und planerische Grundlagen geschaffen, um den Klimaschutz in Hanau langfristig und wirksam umzusetzen. Klimaschutz wird zum festen Bestandteil städtischen Handelns.

 **Energieeffiziente und klimafreundliche Kommune:** Die Stadt Hanau übernimmt eine Vorbildrolle durch energieeffiziente und klimafreundliche Gebäudenutzung sowie nachhaltige Mobilität.

 **Erneuerbare Energien und Energieeffizienz:** Gezielte Beratungs- und Förderangebote für Haushalte und Unternehmen sollen die Energiewende vorantreiben.

 **Mobilität:** Ausbau und Förderung klimafreundlicher Infrastruktur und Verkehrsmittel werden weiterverfolgt. Sharing-Angebote und Mobilitätsmanagement ermöglichen eine nachhaltige Verkehrsnutzung.

 **Aktivierung und Beteiligung:** Klimaschutz wird durch Informationskampagnen und Bildungsangebote stärker in die Öffentlichkeit getragen.

Das Klimaschutzkonzept richtet sich an **alle Einwohnerinnen und Einwohner** der Stadt Hanau. **Klimaschutz gelingt nur gemeinsam.** Haben Sie Fragen, Hinweise oder Anregungen? Dann melden Sie sich gerne beim **Klimamanagement der Stadt Hanau** (klima@hanau.de). Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

Kommunaler Klimaschutz ist eine Investition in die Zukunftsfähigkeit und Lebensqualität unserer Stadt. Wir setzen auf regionale Lösungen und Beteiligung, damit Wirtschaft, Bürgerinnen und Bürger und Stadt gemeinsam profitieren.

Impressum

Magistrat der Stadt Hanau
Amt für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz
Hessen-Homburg-Platz- 7
63452 Hanau

Stand: März 2026

